



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.	VL-87/2023/XIX
Federführende Abteilung:	1.3 Abteilung Jugend, Senioren und Sport
Sachbearbeiter:	0
Datum:	12.06.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)	19.06.2023	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	03.07.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	19.07.2023	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	18.09.2023	beschließend

Betreff:

Anpassungs- und Ergänzungsvereinbarung zwischen der Stadt Steinbach (Taunus) und der Kirchengemeinde Pfarrei St. Ursula Oberursel

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat/ die Stadtverordnetenversammlung beschließt den als Anlage beigefügten Entwurf der Anpassungs- und Ergänzungsvereinbarung zwischen der Stadt Steinbach (Taunus) und der Kirchengemeinde Pfarrei St. Ursula Oberursel

Begründung:

Das Bistum Limburg hat im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 29.09.2021 die Kommunen darüber informiert, dass die finanzielle Beteiligung für Baumaßnahmen mittelfristig auf 15 % absinken wird. Der Magistrat wurde in der Sitzung am 18.10.2021 informiert.

Mit Schreiben vom 11. Juli 2022 hat das Bistum Limburg alle Hessischen Kommunen über Kita-Baumaßnahmen und die Haushaltsplanung 2023 informiert. Der Diözesankirchensteuerrat hat für die kommenden 5 Jahren Sondermittel zur Finanzierung von Kita-Baumaßnahmen i.H.v. insgesamt 16,5 Mio Euro mit der Maßgabe zur Verfügung gestellt, dass die kirchliche Beteiligungsquote für die regelfinanzierten Gruppen auf 15 % reduziert wird. Dem Magistrat wurde dies in der Sitzung am 18. Juli 2022 mitgeteilt.

Gemäß § 4 Abs. 1 des aktuell gültige Betriebsvertrages ist von Seite der Stadt Steinbach (Taunus) eine Bezuschussung der Baukosten in Höhe von 50 % zutragen.

Im § 4 Abs. 2 des Entwurfs der Anpassung- und Ergänzungsvereinbarung ist geregelt, dass der Baukostenzuschuss von Seiten der Stadt zukünftig bei 85 % liegt. .

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kirche muss zum 30.06. eines Jahres die geplanten Maßnahmen für das Folgejahr bei der Stadt anzeigen. Aufgrund der reduzierten Kostenbeteiligung der Kirche sind von Seiten der Stadt höhere Kosten einzuplanen.

gez.
Steffen Bonk
Bürgermeister

gez.
Sebastian Köhler
Amtsleiter